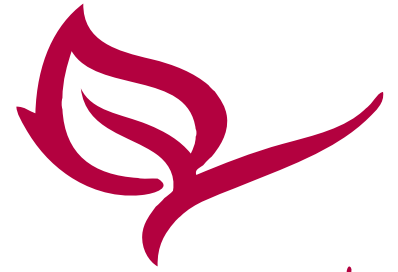




Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du trübst mir gut

Donnerstag, 11. August 2022

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 32



Sonntagskonzert:
Trio Giardino am 14. August
im Kurpark



Gaumenfreuden: Weinfest
am 12. und 13. August



Waldbaden am 13. August:
Natur hautnah erleben



Nachtwächterwanderung
am 12. August



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Aufforderung zur Zahlung der Gewerbe- und Grundsteuer vom 15. August 2022

Am 15.08.2022 sind die 3. Gewerbesteuvorauszahlung und die 3. Grundsteuerrate zur Zahlung fällig. Zur Vermeidung von Säumniszuschlägen und Mahngebühren werden die Steuerpflichtigen um rechtzeitige Zahlung gebeten. Wir bitten um Überweisung auf eines der angegebenen Konten der Stadtkasse Bad Herrenalb **unter Angabe des jeweiligen Buchungszeichens.**

Bankverbindungen:

Sparkasse Pforzheim Calw

IBAN: DE 92 6665 0085 0004 0004 71 BIC: PZHSDE66XXX

Volksbank Ettlingen

IBAN: DE 70 6609 1200 0060 9300 07 BIC: GENODE61ETT

Postbank Karlsruhe

IBAN: DE78 6601 0075 0007 9607 50 BIC: PBNKDEFFXXX

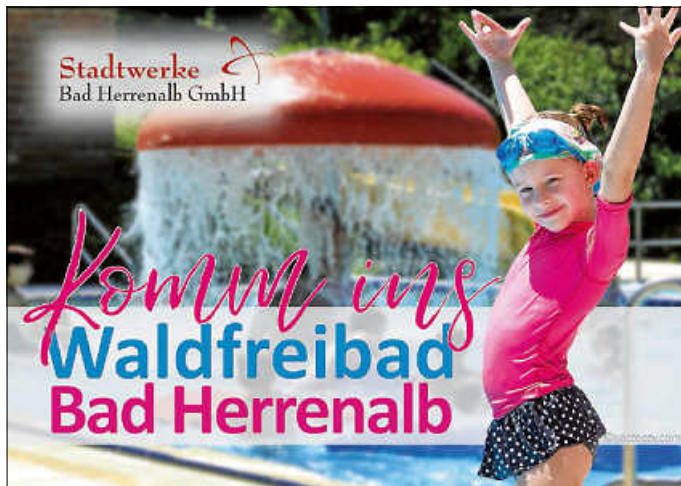
Grillplätze gesperrt

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der erhöhten Waldbrandgefahr sind die Grillplätze am Hirschwinkel, an der Spitzhütte Bernbach und in Rotensol seit dem 4. August bis auf weiteres gesperrt. Das Grillen ist somit auch an den offiziellen Grillstellen verboten. Grillen mit eigenen Grills im Wald ist selbstverständlich sowieso untersagt, ebenso ist das Rauchen im Wald nicht erlaubt.

Stadtwerke
Bad Herrenalb GmbH

Unsere Nähe ist Ihr Vorteil

BadeSpaß für die ganze Familie



Waldfreibad Bad Herrenalb - Badespaß für die ganze Familie

Foto: Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Pures Schwimm- und Badevergnügen im natürlichem Quellwasser. Sonnenbaden und Entspannen auf der großzügigen Liegewiese umgeben von herrlichem Grün.

- Springen vom Sprungturm
- Rutschen auf der Superrutsche
- Verstecken unterm Massagepilz

BadeSpaß für Groß und Klein.

Öffnungszeiten bis zum 11. September 2022

täglich von 10:00 - 20:00 Uhr

Kassenschluss: täglich 19:30 Uhr

An „Schlecht-Wetter-Tagen“ schließt das Waldfreibad früher oder ist ganz geschlossen.

Bitte informieren Sie sich unter www.stw-badherrenalb.de oder unter Tel. 07083/2480

Stadtwerke stellen vorübergehend Herrenalber Brunnen ab

Trinkbrunnen von Maßnahme nicht betroffen

Die Brunnen in Bad Herrenalb und den Höhenorten sind ab dem 4. August bis auf Weiteres abgestellt. Hintergrund der Maßnahme ist eine Anordnung des Landratsamts Calw, mit der die Wasserrücknahme aus Oberflächengewässern aufgrund niedriger Pegel eingeschränkt wird.

Obwohl die Quellen, aus denen die Herrenalber Brunnen gespeist werden, nicht von der Anordnung des Landratsamtes betroffen sind, wollen die Stadtwerke nach Abstimmung mit der Verwaltung „mit gutem Beispiel vorangehen,“ wie Karina Herrmann, die Geschäftsführerin des Versorgers erklärte. „Wasser ist unsere wichtigste Ressource und wir alle sind als Gemeinschaft dazu aufgerufen, verantwortungsbewusst mit ihr umzugehen.“



Während die Zierbrunnen in Bad Herrenalb bis auf Weiteres abgestellt werden, wird das Wasser aus den Trinkbrunnen weiterhin sprudeln.

Foto: Stadt Bad Herrenalb

Nicht betroffen von dem Wasserstopp sind die städtischen und stadtwerekeigenen Trinkbrunnen. Karina Herrmann begründet die Ausnahme mit den hohen Temperaturen. „Wir wollen unserer Bevölkerung und unseren Gästen weiterhin die Möglichkeit bieten, sich in der sommerlichen Hitze mit ausreichend Trinkwasser zu versorgen.“

Wann in den Brunnen das Wasser wieder sprudelt, steht zurzeit noch nicht fest. „Wir beobachten die Wassersituation sehr genau“, so Herrmann weiter. „Sollte sich die Lage entspannen, stellen wir die Brunnen wieder an.“

Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll, sondern zum **Altpapier**



Foto: seb_ra/Stock/Thinkstock



Die Tafeln

Der Tafel-Laden braucht dringend Unterstützung



Der Herrenalber Tafel-Laden braucht dringend Unterstützung durch Geld- und Lebensmittelspenden. Der Bedarf ist aktuell enorm, denn zurzeit sind neben den dort einkaufsberechtigten Bürgerinnen und Bürgern auch Familien aus der Ukraine hinzugekommen, die dort ebenfalls einkaufen dürfen. Bitte unterstützen Sie den Tafel-Laden durch Spenden (gerne auch als Dauerauftrag) auf das **Treuhand-Konto TAFEL: Sparkasse Bad Herrenalb, DE03 6665 0085 0005 0726 62**. Auch regelmäßig gespendete kleine Beiträge helfen! Lebensmittelspenden können immer dienstags- und freitagvormittags am Tafelladen abgegeben werden.

Nachrichten und Informationen

Härtwig-Stiftung fördert (Streu-)Obstanbau in Bad Herrenalb



Die Härtwig-Stiftung fördert auch in diesem Jahr den (Streu-)Obstanbau in Bad Herrenalb.

Nach der im vergangenen Jahr sehr erfolgreich verlaufenen Obstbaum-Förderung durch die Härtwig-Stiftung Bad Herrenalb wird nochmals im Herbst des Jahres 2022 eine **Sammelbestellung für Obstbäume inklusive Praxis-Schnittkurs** angeboten!

Zur Förderung des (Streu-)Obstanbaus auf der Gemarkung von Bad Herrenalb beabsichtigt deshalb die Härtwig-Stiftung im Herbst dieses Jahres eine Sammelbestellung für Obstbäume sowie die Durchführung eines Schnittkurses vor Ort zu organisieren. Hierzu soll eine örtliche Sammelbestellung von robusten Obstbäumen (Hoch-/Halb-Stamm) sowie die fachgerechte Obstbaumpflege (Pflanzschnitt, Erziehungsschnitt, Erhaltungsschnitt) mittels eines praktischen Schnittkurses durchgeführt werden.

Mit Unterstützung der Härtwig-Stiftung kann bei der avisierten Sammelbestellung ein Obstbaum (Hoch-/Halbstamm) inklusive eines geeigneten Holzpfahles für insgesamt 10,00 € erworben werden. Die darüber hinaus gehenden Kosten übernimmt die dem Umwelt- und Naturschutz verbundene Härtwig-

Stiftung Bad Herrenalb. Insgesamt können somit weitere 100 Obstbäume gefördert werden.

Bedingung für die kostengünstige Obstbaum-Abgabe an Bürger/innen von Bad Herrenalb (maximal 5 Stück pro Person) ist die persönliche Teilnahme an einem ca. 2-stündigen kostenlosen Praxis-Schnittkurs auf der hiesigen Gemarkung – in der Erwartung, dass die abzugebenden Obstbäume eine längerfristige nachhaltige Pflege erfahren werden.

Interessenten werden gebeten, ihre Bestellwünsche (Baum-Anzahl/Baum-Sorte) baldmöglichst (spätestens bis 18. August 2022) unter Tel. 07083 8678 verbindlich anzumelden! Nach erfolgter Bestellung wird im Laufe des November 2022 zu einem Praxis-Schnittkurs (samstags) eingeladen und darauffolgend die Abgabe der bestellten Bäume erfolgen.

Die Vorstandschaft der Härtwig-Stiftung Bad Herrenalb (Klaus Hoffmann, Tobias Volg, Albert Wilhelm, Ulrich Wurster)

Siebertaler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebertalertherme.de

Unsere Öffnungszeiten

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag + Dienstag	09:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	09:00 – 21:00 Uhr
Freitag - Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

WellnessWelt & SaunaBereich

Montag	geschlossen
Dienstag	13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag	13:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag / Damensauna	13:00 – 17:30 Uhr
Freitag	13:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag	09:00 – 22:00 Uhr

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp
Tel. 5006581, E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com

Simone Wacker
Tel. 51945, E-Mail: mail@maler-wacker.de

Jugendtreff
Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)

Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 bis 16 Uhr (Ansprechperson Virginia Klumpp)

Freitag ab 7 Jahren von 15 bis 18 Uhr (Ansprechperson Simone Wacker)

Sonstige Informationen

Kosten für Warmwasser senken

In einem Durchschnittshaushalt werden etwa 14 Prozent der Energie zur Erwärmung des Wassers genutzt. Besonders Eigentümer:innen können beim Warmwasser viel sparen, da sie Zugriff auf ihre Haustechnik haben. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gibt Tipps und bewertet Maßnahmen in ihrer Effektivität.

1. Senken Sie die Warmwassertemperatur

Warmes Wasser wird mit einer Temperatur von bis zu 70 Grad Celsius bereitgestellt. Beim Duschen wird warmes Wasser allerdings auf 38 Grad Celsius runtergemischt. Bis es so weit ist, verursacht die hohe Temperatur große Verluste in Speicher und Leitungen. Sie werden deutlich verringert, indem die Temperatur in der Warmwasserbereitung gesenkt wird.

2. Verkürzen Sie die Zeiten der Bereitstellung von warmem Wasser

Wer die Bereitschaftszeiten der Warmwasserbereitung minimiert, senkt seinen Energieverbrauch deutlich: Denn wird kein warmes Wasser benötigt, muss kein warmes Wasser vorgehalten werden.

3. Zirkulation optimieren: zeitlich begrenzen oder abschalten

Je nach Gebäudezustand kann die Zirkulation des Warmwassers zu großen Energieverlusten führen: Zirkuliert das warme Wasser rund um die Uhr, können bis zu zehn Prozent des gesamten Energieverbrauchs auf die Warmwasserzirkulation zurückgehen. Der Energieverbrauch wird geringer, wenn die Zirkulation zeitlich begrenzt oder ganz abgeschaltet wird. Zudem lässt sich manchmal die Zirkulationstemperatur senken, was ebenfalls den Energieverbrauch verringert. Bei kurzen Wegen ist sogar eine Deinstallation der Zirkulationsleitung möglich.

4. Nutzen Sie wassersparende Duschköpfe

Ein Sparduschkopf kostet etwa 20 Euro und spart bis zu 50 Prozent des Warmwasserverbrauchs. Beim Kauf ist zu beachten, dass der Duschkopf einen Wasserdurchfluss von weniger als 9 Liter pro Minute hat: Standard-Duschköpfe schütten 12 bis 15 Liter pro Minute aus, gute Spar-Duschköpfe nur sechs bis sieben Liter. Das Duschen bleibt dabei genauso angenehm und das Strahlbild erhalten, obwohl weniger Wasser verbraucht wird.

Was bringen Absenkung, Zirkulation und wassersparende Duschköpfe?

Das Absenken der Trinkwassertemperatur von 60 auf 45 Grad Celsius spart bis zu 30 Prozent der Netto-Energie ein. Auch Leitungsverluste im Unbeheizten und Speicherverluste werden verringert. Ist eine Zirkulation vorhanden, kann sie je nach Dämmung und Betriebsdauer den Netto-Energiebedarf für Warmwasser verdoppeln. Das Sparpotenzial liegt hier bei bis zu 50 Prozent. Der Einsatz wassersparender Duschköpfe und „Perlatoren“ spart bis zu weitere 10 Prozent des Netto-Energiebedarfs.

Risiken und Nebenwirkung

Wichtig: Das Risiko von Legionellen im Warmwasser kann sich erhöhen. Legionellen vermehren sich bei niedrigen Wassertemperaturen und können beim Einatmen zur lebensbedrohlichen Lungentzündung führen. Eine wöchentlich einmalige, kurzzeitige Speichertemperatur von 70 Grad Celsius ist daher zwingend zu empfehlen. Eine weniger gravierende, aber nicht zu vernachlässigende Nebenwirkung ist der eingeschränkte Komfort außerhalb der angepassten Zirkulations- und Warmwasserbereitschaftszeiten.

Bei Fragen zum Thema Warmwasser hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale mit ihrem umfangreichen Angebot weiter. Die Beratung findet online, telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch statt. Unsere Energie-Fachleute beraten anbieterunabhängig und individuell. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder bundesweit kostenfrei unter **0800 – 809 802 400**. Kostenfreie Online-Vorträge zu Energiethemen finden Sie unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de/veranstaltungen. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.

Aus dem Gemeinderat

Aus dem Technischen Ausschuss nach GemO § 41b

35. öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am 03.08.2022 im Rathaus Bad Herrenalb

Den Vorsitz der Sitzung hatte stellvertretender Bürgermeister Christian Romoser. Anwesend waren die Stadträte Rüdiger König, Klaus Lienen (auch Ortsvorsteher Bernbach), Dr. Gertraud Maier, Stefan Nofer und Manfred Senk sowie die Ortsvorsteher Dietmar Bathelt (Neusatz) und Sven Feuchter (Rotensol).

TOP 1 Baugesuche

1a) AAB – Antrag auf Befreiung

Bauvorhaben: Terrassenüberdachung aus zwei Fertigelementen je 4 m Breite und 3 m Tiefe
Bauort: Bad Herrenalb, Bottenbergweg 31, Flurstück-Nr. 1663

– Sitzungsvorlage Nr. 093/2022

Beschluss:

Der Technische Ausschuss hat zu dem o.g. Antrag auf Befreiung gemäß § 56 (5) LBO i. V. m. § 36 (1) BauGB einstimmig das Einvernehmen hergestellt.

1b) Bauvoranfrage

Bauvorhaben: Errichtung eines Gebäudes mit 4 Wohneinheiten (4 Reihenhäuser)
Bauort: Bad Herrenalb, Rehteichweg, Flurstück-Nr. 311/8

– Sitzungsvorlage Nr. 094/2022

Beschluss:

Der Technische Ausschuss hat zu der o. g. Bauvoranfrage gemäß § 36 BauGB einstimmig das Einvernehmen nicht hergestellt, da keine rechtliche Grundlage für die Einvernehmenserteilung gegeben ist.

1c) Bauvoranfrage

Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage
Bauort: Bad Herrenalb Rotensol, Schielberger Straße 21, Flurstück-Nr. 333/6

– Sitzungsvorlage Nr. 095/2022

Beschluss:

Der Technische Ausschuss hat zu der o. g. Bauvoranfrage gemäß § 31 (2) BauGB i. V. m. § 36 (1) BauGB unter der Voraussetzung, dass die Gesamthöhe des geplanten Hauses reduziert wird und die Geländegestaltung mit der Verwaltung abgestimmt wird, einstimmig das Einvernehmen nicht hergestellt.

Landratsamt Calw

Wasserentnahme aus Flüssen und Bächen im Landkreis Calw seit 4. August beschränkt

Einschränkung des Gemeingebrauchs

Die Wasserstände bzw. Abflüsse in den Flüssen und Bächen im Landkreis sind aufgrund der bisher trockenen und heißen Witterung auf kritische Werte gesunken.

Die Abteilung Umwelt- und Arbeitsschutz des Landratsamtes Calw weist deshalb darauf hin, dass Wasserentnahmen wegen der Niedrigwasserlage von Donnerstag, den 4. August bis einschließlich 30. September 2022 im Rahmen des Gemeingebrauchs verboten sind. Lediglich das Schöpfen von Wasser mit Handgefäßen wie Gießkannen und Eimern und die Wasserentnahme zum Tränken von Vieh in geringen Mengen ist noch zulässig. Das Aufstauen von Gewässern oder das Anlegen von Vertiefungen, z. B. zum Zweck der Entnahme, ist grundsätzlich nicht erlaubt.

Die Wasserstände und Abflüsse sind bedenklich gesunken und haben die kritischen Marken bereits deutlich unterschritten. Es ist davon auszugehen, dass die Wasserstände in den Monaten August bis Oktober noch niedriger ausfallen. Wasserentnahmen aus den Gewässern verschärfen die Situation zusätzlich.

Das Landratsamt Calw appelliert daher an das Verantwortungsbewusstsein aller, Wasserentnahmen aus oberirdischen Gewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Quellen, Seen und Teiche) zu unterlassen bzw. auf ein Minimum zu beschränken und Wasser (auch Trinkwasser) einzusparen, wo es nur geht.

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Sonnenschein

Sommerfest im Kindergarten Sonnenschein - Motto des Festes: „Ich und Du wir gehören dazu!“

Am 30. Juli 2022 um 10 Uhr waren alle Kinder unseres Kindergartens bereit für den großen Auftritt. Bei wunderschönem Sommerwetter wurde das gut gelaunte Publikum mit dem afrikanischen Lied „Salibonani“ begrüßt und willkommen geheißen.

An den aufgebauten Spielstationen, wie Dosenwerfen oder 3-Bein-Lauf konnten Groß und Klein ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Mit Kaffee, Kuchen, Wurst, kalten Getränken und länderspezifischen Köstlichkeiten wurde für das leibliche Wohl unserer Gäste bestens gesorgt. Zum Abschluss gab es für jedes Kind noch ein kleines Geschenk.

Fröhliche Kinder und Eltern sowie auch das schöne Wetter machten diesen Vormittag zu einem Fest, an das wir noch gerne zurückdenken werden.

Wir bedanken uns bei den Eltern und dem Elternbeirat für die tatkräftige Unterstützung, sowie die zahlreichen kulinarischen Spenden. Auch ein Dank geht an den Förderverein Aussichtsturm Neusätzer Pfütze e.V., dass sie uns für das gelungene Fest die Lokalität zur Verfügung gestellt haben.



Fotos: Sonnenschein-Team

Wir wünschen allen sonnige und wundervolle Sommerferien.
Euer Kindergarten Sonnenschein.

Falkensteinschule Bad Herrenalb

Viel Applaus in der Aula der Falkensteinschule Vier Schulfreunde präsentieren zum Abschluss des Schuljahres das, was ihr Herz bewegt



(SZ) Es ist der vorletzte Schultag in diesem Schuljahr und die Sommerferien locken. Doch in der Falkensteinschule in Bad Herrenalb sind alle Schülerinnen und Schüler nach wie vor gespannt „und neugierig wie ein Flitzebogen“, weil jetzt endlich das Geheimnis rund um die vier Grundschüler Theodor Heilemann, Lennard Flammiger, Alexander Pribbernow und Elija Ruppert gelüftet wird.



Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder

www.docdirekt.de.

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 19292-160

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 19292-123

Pflegestützpunkt Landkreis Calw: 07051 160329

Giftnotruf: 0761 19240

Tierärztlicher Notfalldienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**

UNA Tierrettungsdienst 24h-Notruf: **0180-55 952 952**

(14ct/min)

Stadtwerke Bad Herrenalb

Störungsnummer Strom 07083 9248444

Störungsnummer Wasser 07083 9248445

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer

0621 / 38 000 807 vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 11.08.2022:

Sonnen-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 3 54 96 80

Am Lindscharren 4, 76275 Ettlingen

Freitag, 12.08.2022:

Schwarzwald-Apotheke Reichenbach Tel.: 07243 - 6 17 89

Kronenstr. 3, 76337 Waldbronn (Reichenbach)

Samstag, 13.08.2022:

Goethe-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 71 94 40

Schleinkofer Str. 2 A, 76275 Ettlingen

Sonntag, 14.08.2022:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 21 33

Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Montag, 15.08.2022:

CentraVita-Apotheke Bad Herrenalb Tel.: 07083 - 92 48 50

Kurpromenade 1-3, 76332 Bad Herrenalb

Dienstag, 16.08.2022:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 21 33

Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Mittwoch, 17.08.2022:

Apotheke am Stadtgarten Ettlingen Tel.: 07243 - 1 74 11

Thiebauthstr. 6, 76275 Ettlingen

Donnerstag, 18.08.2022:

Apotheke am Marktplatz Busenbach Tel.: 07243 - 5 65 30

Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Albtal (Busenbach)

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833

Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)

Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb

Druck und Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20,

Telefon 07033 525-0,

www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeister

Klaus Hoffmann, 76332 Bad Her-

renalb, Rathausplatz 11, oder sein

Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch

interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,

68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje,

Tel. 07083 5005-23,

E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de

Vertrieb (Abonnement und

Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,

Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@

nussbaum-medien.de,

Telefon: 07225 9747-0

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKENPFLEGEVEREINS BAD HERRENALB UND DOBEL

TAGESPFLEGE

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475, Pfl egenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,

www.diakonie-nordschwarzwald.de,

dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.00 bis 14.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350

häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege

24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123

Tel. 51714, Fax: 924086

bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747

Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85

Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E.V.

Senioren-Begegnungsstätte im „Alten Kurbad“, Rathausplatz 7/2

Tel. 07083 9389604, E-Mail: stadt seniorenrat-herrenalb@gmx.de

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING - ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39,

Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA, AUSSENSTELLE

BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel. 07231 607586-0

LANDRATSAMT CALW - GESUNDHEIT UND

VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42 - 46, Tel. 07051 160931

PSYCHOSOZIALES BERATUNGS- UND BEHANDLUNGSZENTRUM CALW

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte

Terminvereinbarung unter 07441 860500 dringend erforderlich.

VdK (SOZIALVERBAND)

Sozialberatung einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal

Terminvereinbarung unter 07084 5929648 dringend erforderlich

(Herr Dr. Käfer)

DRK-KREISVERBAND CALW E.V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen,

Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Telefon: 07051 7009-140 (141)

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Lange schon wird in der Schule darüber gewispert, doch keiner weiß genaueres darüber. Jetzt, endlich nach der großen Schulpause strömen die 220 Schülerinnen und Schüler in die Aula der Falkensteinschule und warten gespannt auf die Ansprache Nico Werner, der auf einem Podest steht und das Mikrofon vor der Präsentationswand in die Hand nimmt: „Ihr habt es ja schon in den letzten Wochen mitbekommen, dass hier etwas entstanden ist und ein paar Kinder aus unserer Schule etwas ganz Tolles gemacht haben – und das präsentieren sie uns heute.“ Der Konrektor der Schule ist sichtlich begeistert darüber, dass sich die zehnjährigen Viertklässler viele Gedanken zum Ukraine Krieg gemacht haben und argumentiert vor seinem jungen Publikum: „Die vier haben sich bei ihrer Präsentation etwas gedacht und möchten, dass alle Kinder darauf aufmerksam gemacht werden und auch darüber sprechen.“

Nun endlich kommen die vier Jungs auf das Podest und starten mit ihrer Präsentation, die auf der blau-gelben Fläche der ukrainischen Flagge die Überschrift trägt: „Kein Krieg!“ Mit dem Mikro in der Hand startet Theodor: „Am 24. Februar 2022 hat der russische Präsident Putin russische Soldaten losgeschickt, um das Nachbarland Ukraine anzugreifen. Damit hat er die wichtigste Regel gebrochen, die sich fast alle Länder auf der Welt schon vor langer Zeit gegeben haben.“ Es folgen ausgesuchte Folien an der Wand, die die die Entwicklungen des Krieges seit Februar dokumentieren. Passend dazu erklären die Grundschüler die Ereignisse und wechseln sich am Mikrofon ab. Alles läuft wie am Schnürchen und das Publikum ist mucksmäuschen still. Theodor beschreibt die geografische Lage der Ukraine und wie weltweit andere Länder mit Demonstrationen auf den Krieg reagieren. Und so starten die vier Freunde mit ihrer Präsentation auch einen Aufruf an die Zuhörer in der Falkensteinschule: „Wie können wir der Ukraine helfen?“



Fotos: Sabine Zoller

Als Antwort folgt: „Kein Licht nutzlos brennen lassen – denn Europa zahlt Russland für den Strom pro Tag rund 800 Mrd. Euro, wir können zudem Klamotten oder Spielzeug und Konserven spenden.“ Damit endet der erste Teil der Präsentation. Doch nicht genug damit. Auslöser für den öffentlichen Aufruf zur Unterstützung der Ukraine war für Theodor ein persönliches Erlebnis in der Familie. „Mein Opa und meine Oma mussten aus der Ukraine flüchten und leben jetzt bei uns in Bad Herrenalb.“ Als er noch ein Kleinkind war, war er selbst einmal im Land seiner Großeltern, doch daran erinnern kann er sich nicht mehr. „Nach einem Bombenanschlag sind meine Großeltern geflüchtet, denn Gas, Wasser, Strom, alles war platt, nichts hat mehr funktioniert. Und binnen einer Stunde haben sie sich dazu entschlossen zu flüchten.“ Bewegt von der Geschichte der Flucht und der Hilfsaktionen für das Land ist in Zusammenarbeit mit seiner Mitschülerin Elizabet Dragosinova ein besonderes Lesewerk für seine Mitschüler entstanden, das nun beim öffentlichen Vortrag in der Aula Premiere feiert. Unter dem Titel „Schlimme Zeiten“ trägt Theodor die fiktive Geschichte vor, die auf teils wahren Begebenheiten basiert und

beschreibt die Flucht aus der Perspektive eines Kindes: „Hallo, ich bin Daria und ich bin 10 Jahre alt. Ich möchte euch meine Geschichte erzählen.“

Die Geschichte erzählt von einem glücklichen Geburtstag und danach vom Ausbruch des Krieges, der abenteuerlichen Flucht und der Ankunft in Bad Herrenalb. In der Geschichte spielt die Falkensteinschule ebenfalls eine große Rolle und Theodor liest vor: „Wir haben herausgefunden, dass einen halben Kilometer entfernt eine Schule steht. Meine Eltern haben gegoogelt, dass die Schule ukrainische Kinder annimmt. Meine Eltern meldeten mich dort an und keine zehn Minuten später kam die Rückmeldung, dass sie mich angenommen hatten. Am nächsten Tag gingen wir die Schule anschauen. Sie heißt Falkensteinschule.“ Die Protagonisten der Geschichte lernen Deutsch, finden Freunde. Dann kommt die schöne Nachricht: „Wir können wieder in die Ukraine zurückfahren.“ Die Geschichte endet mit den Sätzen: „Es war ein Wunder, unsere Heimatstadt war wieder KOMPLETT aufgebaut... Es sah so aus, als ob nie etwas geschehen wäre. Eine Woche später hatte alles wieder seinen Alltag angenommen.“

In der Aula schweigen alle – dann aber gibt es großen Applaus. Für Paul Rappold aus der dritten Klasse ist das Vorgetragene ein großartiges Erlebnis: „Ich fand das Ukraine-Projekt richtig super und auch gut, dass sich die Viertklässler das getraut haben.“ Auch Miriam Leder aus der vierten Klasse ist davon angetan: „Ich fand es sehr gut, weil es viele Infos gab. Die Präsentation mit dem Computer war cool und die Geschichte war schön, weil es ein gutes Ende gab.“ Auch Nico Werner ist begeistert. Er verteilt an die jungen Referenten Gutscheine für eine extra große Portion Eis und verrät: „Die Kinder sind auf mich zugekommen und dann hat sich das nach und nach entwickelt. Wir haben uns immer wieder getroffen, haben neue Termine vereinbart, dann gab es technische Probleme, aber wir haben auch alle aus dem Weg geräumt. Und ich muss sagen, das ist alles ganz alleine bei den Kindern entstanden. Ich war nur begleitend dabei und habe kleine Tipps gegeben.“ Ein großes Kompliment für die vier Freunde, die nun künftig allesamt den Weg auf's Gymnasium beschreiten. Und Theodor? „Ich finde es fast ein bisschen schade, dass nun alles nach so langer Vorbereitungs- und Planungszeit vorbei ist.“

Albertus-Magnus-Gymnasium

Zebrafische und watende SchülerInnen

Von Zebrafischen, watenden SchülerInnen und anderen Wasserlebewesen - Exkursionstag der Arbeitsgemeinschaft Neuro- und Molekularbiologie: European Zebrafish Resource Centre des KITs und ökologisches Gewässerpraktikum Rheinauen

Mit dem Fahrrad in der S-Bahn kam unsere Arbeitsgemeinschaft am Morgen des 11. Mai 2022 in Leopoldshafen an, von wo aus wir uns zum Campus Nord des KITs begaben.

Frau Borel, zuständig für die Zebrafischzucht für Forschungszwecke, empfing uns sehr herzlich und führte uns durch die Großanlage. Eine Vielzahl von Aquarien beeindruckte. In jedem schwammen Zebrafische, die für eine Forschungsgruppe genetisch verändert worden waren und unter wissenschaftlicher Beobachtung standen. Wasseraufbereitung, Lebendfütterung, Überwachung der korrekten Wasserzirkulation, Einhalten der strengen Tierschutzstandards, Konstanthalten der Wassertemperatur trotz Klimawandel sind eine Herkulesaufgabe, ohne deren Bewältigung die Grundlagenforschung an einem der bedeutendsten Wirbeltiermodellorganismen unmöglich wäre. Modellorganismen zeichnen sich unter anderem dadurch aus, dass deren Gene, Verhalten oder Organsysteme uns Menschen ähnlich sind. So waren wir sehr davon beeindruckt, dass Tierpfleger immer wieder eine Übertragung der eigenen Stimmungslage auf die Zebrafische beobachten. Im Anschluss erhielten wir einen wissenschaftlichen Vortrag zur Zebrafischforschung.



Durchführung der Wasseruntersuchungen

Foto: O. Abel

Die Nähe zu den Rheinauen bei Leopoldshafen nutzten wir, um ein ökologisches Gewässerpraktikum durchzuführen. Wasserchemische Parameter wie Sauerstoff-, Nitrit- bzw. Nitrat-, Ammonium- und Phosphatgehalt wurden gemessen und darüber hinaus nach Indikatororganismen für die vorhandene Wasserqualität gesucht. So konnte die Gewässergüteklasse 3 (sehr stark mit Nährstoffen angereichert) bestimmt werden. Das überrascht wenig, da im betrachteten Fließgewässerbereich das Gewässer als Kanal mit Pflastersteinen ausgebaut ist, wodurch die natürlichen Selbstreinigungsmechanismen im Bodensediment stark beeinträchtigt sind. Auch kann ein zusätzlicher Nährstoffeintrag, bedingt durch Düngung der nahegelegenen Felder, vermutet werden. Durch eine lokal erhöhte Fließgeschwindigkeit konnte ein relativ hoher Sauerstoffgehalt des Wassers gemessen werden, was wahrscheinlich Funde von Süßwassermuscheln erklärt. Auch Flusskrebse konnten gefunden werden. Weiter abwärts wurde der Wasserlauf renaturiert und bietet dadurch eine höhere Vielfalt an ökologischen Nischen. Scherzhaftige Spekulationen, wer von den Schülerinnen und Schülern zuerst komplett im Wasser landen würde, bestätigten sich fast ausnahmslos.

Mit dem Fahrrad fuhren wir zurück in den Karlsruher Norden und genossen dabei die Schönheit der Weichholz- sowie der Hartholzauenlandschaft und betrachteten die Albmündung in den Rhein.

Ausflug zur Abraxas Buchhandlung



Besuch der Klasse 5d bei der Buchhandlung Abraxas. Foto: S. Graf

Das Buch „Iva, Samo und der geheime Hexensee“ ist zum Welttag des Buches am 23. April erschienen, der jedes Jahr von der Stiftung Lesen, dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels, dem cbj Verlag der Deutschen Post und dem ZDF veranstaltet wird. Die Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“ steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerien der Länder. Das AMG nimmt jedes Jahr mit den 5. Klassen an der Aktion teil, wobei dieses Buch,

passend zum Inhalt, im cradle to cradle Verfahren entstanden ist. Am Dienstag, den 17.5., gingen wir, die Klasse 5d, anlässlich des Welttag des Buches zur Buchhandlung Abraxas. Dort wurden wir von Frau Hirsch empfangen. Sie erzählte uns etwas über den Buchladen und danach durften wir schätzen, wie viele Bücher in der Buchhandlung stehen. Es sind über 1.000 in den Regalen und noch viel mehr im Lager. Danach durften wir an den Computer und nach Buchtiteln suchen, doch leider waren viele Bücher, die wir suchten, nicht vorhanden. Diese hätten wir bestellen können. Nun durften wir selbst Bücher aus den Regalen nehmen und in ihnen schmökern.

Nach einer Weile mussten wir auch schon wieder zurück an die Schule. Zum Abschied gab uns die Leitung, Frau Hirsch, noch ein Buch mit dem Titel: „Iva, Samo und der geheime Hexensee.“ Das Buch handelt von Iva und Samo, zwei Hexenkindern, die ein Praktikum an einem See machen und dabei viele Abenteuer erleben. Sie müssen den Bau eines Hotels stoppen und den See vom Müll befreien. Dabei helfen ihnen eine Gruppe von Kindern – ob sie es wohl schaffen?

Joshua und Jona, 5d

Anne-Frank-Realschule

Sporttage an der Anne-Frank-Realschule



Für die Fünft- und Sechstklässler der Anne-Frank-Realschule fand im Juli 2022 zum ersten Mal das Hutballturnier statt, das zukünftig, ebenso wie das Kopfball für die Jahrgänge 7 und 8, fester Bestandteil der Schulkultur sein soll.

In beiden Spielen sind Anleihen der großen Sportspiele (Handball und Basketball) zu finden und mit dem reduzierten Regelwerk und dem geringeren taktischen Anspruch ermöglichen sie einen differenzierten Zugang. Das wichtigste ist aber, dass aufgrund dessen jede/r SchülerIn einen Beitrag zum Abschneiden seiner/ihrer Klasse leisten kann.

Zwei spannende Sporttage in den jeweiligen Jahrgängen mit packenden Spielbegegnungen bildeten den sportlichen Abschluss des Schuljahres und zeigten, dass vor allem nach der langen Corona-Pause auch das Siegen- und Verlieren wieder gelernt werden will.

Sieger der Turniere durften sich folgende Klassen nennen:

Klassenstufe 5: 5b

Klassenstufe 6: 6a

Klassenstufe 7: 7b

Klassenstufe 8: 8b

Einen herzlichen Dank für die Unterstützung geht an den Förderverein der AFR, der die Preise für die Sieger stiftete.

Premiere an der Anne-Frank-Realschule

Im doppelten Sinn gab es an der Anne-Frank-Realschule eine Premiere. Am Freitag, den 15. Juli führte die in diesem Schuljahr neu gegründeten Theater-AG der Anne-Frank-Realschule ihr erstes Theaterstück auf. Mit viel Engagement und Geduld hatten die Schülerinnen und Schüler monatelang geprobt. Dann war es soweit, die Theater-AG präsentierte auf der Theaterbühne der Schule für Eltern, Interessierte und Mitschüler das Theaterstück:

Caféhaus-Sketches von Claudia Kumpfe. Das Stück handelt von einem Caféhaus, in dem Familien, junge Menschen, Kinder und ältere Leute lustige und skurrile Szenen während ihres Caféhausbesuches erleben und Kellner, die sich in diesen Szenen zurechtfinden müssen.



Wie es in einem Caféhaus üblich ist, konnten das Ensemble und das Publikum vor der Aufführung und im Anschluss Kaffee trinken und Kuchen essen.

Die Aufführung der Theater-AG, welche aus Schülern der drei sechsten Klassen zusammengesetzt, begeisterte das Publikum. Technisch unterstützt wurde die Schauspielgruppe von Jade Ziesche aus der Technik-AG. Mit viel Applaus und großzügigen Spenden brachten die Zuschauer allen Mitwirkenden die Freude über den gelungenen Auftritt zum Ausdruck.



Informationen der Feuerwehr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Übungstermine

Übung Feuerfuchse

12.09.2022, 17:30 - 18:30 Uhr

Übung Jugendfeuerwehr

19.09.2022, 18:00 - 20:00 Uhr

Festbesuch Dobel (Aktive)

13.08.2022, 19:00 Uhr, Treffpunkt Gerätehaus

Übung Aktive

19.08.2022, 20:00 Uhr